

KÖLN

Kleingärtner kämpfen um ihre „Flora“

Prüfung auf Bebauung löst Demonstration und Petition aus

VON MANFRED REINNARTH

Ersetzen Wohnblocks in vier Jahren den Salat und die Tulpen im Beet? Kleingärtner aus der Anlage „Flora“ in Nippes wollen am Samstag um 16 Uhr vor dem Rathaus dagegen demonstrieren. Gestern starteten sie eine Online-Petition. Sie wollen sich frühzeitig und zahlreich dagegen aussprechen, dass die Stadt auch nur erwägt, ihre Gärten für den Wohnungsbau zu berücksichtigen. Doch das ist bereits geschehen: Basierend auf dem städtebaulichen Masterplan des Architekten Albert Speer ist im Baudezernat auch in Schrebergärten nach Baureserven gesucht worden. Für 76 Flächen in der Stadt sind laut Verwaltung „Steckbriefe für Wohnbau“ erstellt worden. Der Stadtrat habe sich schließlich „grundsätzlich positiv“ zum Masterplan geäußert, heißt es.

Zweite Fläche in Deutz steht auf der Liste

„Es geht derzeit nur um Potenzialflächen. Das Planverfahren kommt ja erst“, sagte Inge Schürmann, Sprecherin der Stadt. Obwohl die Recherche nach Wohnraum grundsätzlich alle Kleingärten einbezog, seien nur das städtische Grundstück des Vereins „Flora“ und eine der Bahn gehörende Fläche an der Gummertsbacher Straße in Deutz aufgenommen worden. Den Kleingärtnern in Nippes geht das schon zu weit.

Sie holten sich Verstärkung vom Rheinischen Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz. Dr. Martin Turk erklärte etwa 30 Kleingärtnern in Nippes gestern, wie der Denkmalschutz für den Grüngürtel seit 1980 auch den „Alhambra“ genannten Park, die 1922 angelegten Kleingärten, sowie die noch erhaltene Volksparkwiese schützt. „Bei wachsender Bevölkerung kann es sich die Stadt zudem nicht leisten, auf Frischluftschneisen zu verzichten“, sagte Turk und führte auch die „Charta Grün“ an, mit der sich der Stadtrat 2013 zum Grünsystem bekannte. Die Anlage in Nippes dient laut Barbara Burg, Sprecherin der Bürgerinitiative „Grüne Lunge Köln“, die sich gerade gründet, als Puffer zwischen Wohnbebauung und Sportanlagen. Drei Imker hielten hier 70 Bienenstöcke. Die Anlage dürfe auch nicht teilweise bebaut werden. Burg erinnerte an die „Baggerwehr“ gegen Wohnbebauung in den 70er Jahren. Die Flora-Vorsitzende Gudrun Christ (68) kann sich nicht vorstellen, ohne die 322 Gärten zu sein. Horst Hessland eben so wenig. Der 82-Jährige baut seit 1966 sein Gemüse in der Flora an.

Pächter der städtischen Flächen ist der Kreisverband Kölner Gartenfreunde, der 115 Vereine vertritt. Geschäftsführer Michael Franssen, hat sich bei Baudezernat Franz-Josef Höing erkundigt, denn auch er will Flagge zeigen – aber auch warten, was die Politik entscheidet.

Klein, kauzig und ganz schön gefräßig



Flauschig fühlt er sich an, der kleine Brillenkauz. Von seinen Eltern verstoßen, wird er derzeit im Kölner Zoo mit der Hand aufgezogen. Mit piepsigen Lauten bittet er Pfleger Julian Heck um Nahrung an. Der knapp ein Monat alte Vogel bekommt dreimal täglich Nahrung: Mäuse- und Kükenfleisch. Da das Geschlecht von Eulen schwer zu bestimmen

ist, hört der Nachwuchs, bis die Federprobe analysiert ist, erstmal auf den Namen Eskoba. Seit 2014 versucht der Zoo, einen Brillenkauz zu züchten. Nun soll der aus Südamerika stammende Vogel ab Sommer für die täglich um 14.30 Uhr stattfindende Flugshow „angelernt“ werden. (pve/Foto: Belibasakis)

Umbau bei Ortloff

Eigentümer will Bürohandel an der Zeppelinstraße bis 2017 neu gestalten – „Zukunft für Fachgeschäfte in der City“

Der Kölner Bürofachhändler Ortloff soll bis zum kommenden Jahr ein neues Gesicht bekommen. Das teilte der neue Eigentümer, die Soennecken eG aus Overath, mit. Bis Mitte 2017 soll das Haus an der Zeppelinstraße ein modernes und kundenorientiertes Ambiente bekommen. Der Verkauf geht während des Umbaus weiter. Die Arbeiten sollen in meh-

reren Abschnitten vorgenommen werden, der Umbau im Untergeschoss bis August abgeschlossen sein.

Vor einem Jahr hatte die Genossenschaft Ortloff übernommen. Soennecken zog nun eine positive Bilanz: Die wirtschaftlichen Ziele seien leicht übertroffen worden, der Bürofachhandel füge sich optimal in Konzept und Strategie der Ge-

nossenschaft ein. „Die guten Ergebnisse bekräftigen uns in der Einschätzung, dass der Fachhandel in der Innenstadt Zukunft hat“, sagte Vorstandssprecher Dr. Benedikt Erdmann. Soennecken ist nach eigenen Angaben in Deutschland das führende Unternehmen für die Vermarktung und Logistik von Produkten rund ums Büro. (mft)

Vietnam: Land der Drachen und Pagoden

Live-Musik, Tanz und Workshops zum Thema Vietnam erwarten diesen Sonntag, 17. April, die Besucher des Rautenstrauch-Joest-Museums, Cäcilienstraße 29-33. Bei Führungen und Vorträgen wird die Kunst und die Geschichte Vietnams erläutert, und die Besucher gewinnen erste Eindrücke von Kampfkunst und Entspannungstechniken. Der Eintritt kostet sieben Euro, ermäßigt 4,50 Euro. (pve)

VIEL GLÜCK

Namenstag

15. APRIL
Wir gratulieren allen Lesern, die Damian heißen.
Damian war nach der Legende Arzt. Unter Kaiser Diokletian (284 bis 305) starb er als Märtyrer. Sichere Nachrichten über sein Leben feh-

len. Reliquien Damians befinden sich in Essen, Hildesheim und München.

Geburtstag

15. APRIL
Marianne Gail, 92 Jahre, Vereinsstraße 8, Köln (Altenzentrum St. Marien).

Hannelore Schmitz, 90 Jahre, Konrad-Adenauer-Ufer 55, Köln (St. Vincenz-Haus).

Elfriede Schultz, 88 Jahre, Vereinsstraße 8, Köln (Altenzentrum St. Marien).

Manuel Camp, 85 Jahre, Kopernikusstraße 38, Köln (Städtisches

Seniorenzentrum Buchforst).

Gottfried Hagemeier, 84 Jahre, Boltensstraße 16, Köln (Städtisches Seniorenzentrum Riehl).

Karin Mangen, 82 Jahre, Kopernikusstraße 38, Köln (Städtisches Seniorenzentrum Buchforst).

HIER WIRD GEBLITZT

Auf diesen Straßen kontrolliert die Polizei **am heutigen Freitag**: Aachener Straße (Junkersdorf), Militärringstraße (Raderthal), Mülheimer Brücke, A 1.

Die **Stadt Köln** überwacht den Verkehr heute auf folgenden Straßen: Goethestraße (Weiden), Geldernstraße (Bilderstöckchen), Friedrich-Karl-Straße (Niehl), Goltsteinstraße (Bayenthal), Hansestraße (Gremberghoven).

IN KÜRZE

Sperrung an Deutzer Brücke
Nach den Sanierungsarbeiten an der rechtsrheinischen Rampe der Deutzer Brücke, lässt das Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau dort das noch fehlende Stück des Geländers, am 20. April von 10 bis 14 Uhr, einsetzen. Im Bereich der Rampe wird die Fahrspur in Richtung Innenstadt gesperrt. Im weiteren Verlauf stehen wieder zwei Fahrspuren zur Verfügung. (pve)

NOTDIENSTE

ARZT-NOTRUF

Telefon 116 117

ZAHNÄRZTE

Telefon 01 80/59 86 700

TIERÄRZTE

Dr. v. Stumberg,
Telefon 61 02 22

APOTHEKEN

Bezirk 1 (Innenstadt/Deutz): Apotheke am Neumarkt, Altstadt-Süd, Neumarkt 2; Petrus-Apotheke, Neustadt-Nord, Riehler Straße 17.

Bezirk 2 (Rodenkirchen): Rhein-Apotheke, Rodenkirchen, Hauptstraße 87; Zollstock-Apotheke,

Zollstock, Vorgebirgstraße 165.

Bezirk 3 (Lindenthal): Valder-Apotheke, Lindenthal, Dürener Str. 98.

Bezirk 4 (Ehrenfeld): Rochus-Apotheke, Bickendorf, Subbelrather Straße 592.

Bezirk 5 (Nippes): Pinguin-Apotheke im Kaufland, Niehl, Boltensstraße 104-112.

Bezirk 6 (Chorweiler): siehe Bezirke 4 und 5.

Bezirk 7 (Porz): siehe Bezirke 1 und 8.

Bezirk 8 (Kalk): Rather Burg-Apotheke, Rath, Rösrather Straße 597; St. Josef-Apotheke, Kalk, Breuerstraße 2.

Bezirk 9 (Mülheim): siehe Bezirke 5 und 8.

UMWELTDATEN

LUFTSCHADSTOFFE

Schwefeldioxid: Spitzenbelastung 5 Mikrogramm/kbm, EU-Grenzwert 350 Mikrogramm/kbm
Stickstoffdioxid: Spitzenbelastung 70 Mikrogramm/kbm, EU-Grenzwert 200 Mikrogramm/kbm
Informationen beim Ansgedienst „Luftqualitätstelefon“ des Landesumweltamts NRW unter der Rufnummer 02 01/1 97 00

SCHADSTOFFMOBIL

8.30-9.30 Rudolfplatz (Ecke Hohenzollernring), Altstadt-Süd; 10.15-11.15 Alter Markt, Altstadt-Nord; 12.15-13.15 Bebelplatz, Deutz; 12.30-13.30 Berliner Straße/Dünnwalder Mauspfad, Dünnwald; 14.00-15.00 Wiener Platz, Mülheim; 14.15-15.15 Honigschaffsstraße/Malvenweg, Höhenhaus; 16.15-17.15 Berliner Straße (Marktplatz), Mülheim; 18.00-19.00 Ricarda-Huch-Straße, Stammheim.

„Rölnische Rundschau“

Unabhängige Zeitung für Köln
Lokalredaktion: Rundschau-Haus, Stolkgasse 25-45, 50667 Köln
Postfach 10 21 45, 50461 Köln;
☎ 02 21/16 32-551, Fax 16 32-547
Für Sie am Telefon, Glückwünsche, Regularien: ☎ 16 32-507
Redakteure: Stefan Sommer (Leitung; 16 32-518), Jens Meifert (Ltd. Red., 16 32-498), Gabi Bossler (16 32-545), Susanne Happe (16 32-544), D. Himstedt (1632-545), G. Jelonnek (16 32-540), Eveline Kracht (16 32-539), R. Larmann (16 32-549), S. Lorenz (16 32-499), T. Moeck (16 32-542), Bianca Pohlmann (16 32-541), M. Reinhardt (16 32-282), I. Schmitz (16 32-584), D. Taab (16 32-552), Henriette Westphal (1632-582), Martina Windrath (16 32-516), T. Wolff (16 32-583)
www.rundschau-online.de
koeln@kr-redaktion.de
Geschäftsstelle: Breite Straße 72, 50667 Köln
Abonnenten-Service: ☎ 02 21/92 58 64-20, Fax 02 21/2 24 23 32
Anzeigen-Service: ☎ 02 21/92 58 64-10, Fax 02 21/2 24 24 91

BEISETZUNGEN

MELATEN

9.00 Maria Rademacher (88)
11.00 Herbert Lachnicht (85)
12.00 Diane Eßer-Bar (89)
12.00 Waltraut Espenhahn (94)
13.30 Martina Nißl (51)

SÜDFRIEDHOF

9.00 Günter Sieben (80)
10.00 Juliane Conrads (82)
11.00 Bernhard Pappe (69)
12.00 Hans Odenthal (87)
13.30 Klaus-Dieter Schubert (70)

WESTFRIEDHOF

10.00 Paul Schmidt (83)
11.00 Gertrud Münchrath (91)
12.00 Josef Herbert Kloos (89)

12.00 Kurt Heimbach (81)
13.30 Uwe Offer (61)

NORDFRIEDHOF

10.00 Günter Bodenstern (87)
10.00 Klemens Krause (79)
11.00 Heinz Tautz (90)
12.00 Joseph Remouwerckx (50)
13.30 Marie Decker-Röskens (93)

OSTFRIEDHOF

11.00 Peter Tralau-Kleinert (78)

PORZ

12.00 Wolfgang Rudolf Hermann Graupe (80)

SÜRTHER STRASSE

10.00 Hartmut Besser (90)

SÜRTH

12.00 Josef Michal (81)

FRANKSTRASSE

11.00 Leo Vasters (81)

LEIDENHAUSEN

12.00 Lieselotte Wendland (97)

LANGEL

10.00 Walter Krause (87)

MÜLHEIM

10.00 Hildegard Ziegler (88)
11.00 Detlef Müller (72)

RATH

9.00 Ralf Schumacher (49)
12.00 Karl Günther Rosenthal (81)

URBACH

11.00 Werner Krämer (87)
12.00 Christine Kollakowski (85)
13.00 Roman Melnyk (95)

LEHMBACHER WEG

10.00 Erika Mrohs (78)
13.30 Dakhil Khidir (53)

SCHÖNRATHER HOF

12.00 Luise Fischer (90)

STAMMHEIM, NEU

10.00 Ursula Magnus (85)

DÜNNWALD

12.00 Ralf Baumbach (92)
13.30 Konstantin Weingarten (75)